

## WILLKOMMEN

*Liebe Musikfreunde,*

*seien Sie herzlich begrüßt zur neuen Spielzeit unserer klassischen Konzertreihe im Sommersaal von Schloss Stetten. Wir freuen uns sehr, Ihnen wieder ein vielfältiges und spannendes Programm auf höchstem künstlerischen Niveau bieten zu können.*

*Neu in diesem Jahr ist ein Konzert im Rahmen der Bundesauswahl „Konzerte junger Künstler“, einem Förderprogramm des deutschen Musikrates.*

*Anlässlich der Remstal Gartenschau 2019 findet im Juni außerdem erstmals ein Konzert in Kooperation mit der Gemeinde Kernen statt.*

*Unser besonderer Dank gilt der Diakonie Stetten sowie allen unseren Förderern und ehrenamtlichen Helfern.*

*Wir wünschen Ihnen viel Freude bei unseren Konzerten!*

*Ihr „Klassik in Stetten“ e.V.*

*mit Annemarie Dörner, Frank-D. Fabian, Hildegard Haag, Sibylle Kessel, Katja Küppers (künstlerische Leitung), Dirk Schlegel, Sabine Schlegel (organisatorische Leitung), Hans-H. Schüßler*



*Die Konzertreihe „Klassik in Stetten“ wird freundlicherweise unterstützt von:*

- Gemeinde Kernen
- Klavierbaumeister Markus Kouba, Unteruhingen
- Helmut Seibold/Gärtnerei Roos, Fellbach
- Deutscher Musikrat
- Volksbank Stuttgart eG

## GRUßWORT

*Sehr geehrte Konzertbesucherinnen und Konzertbesucher, sehr geehrte Musikfreunde,*

*in Kernen hat sich mit der Reihe „Klassik in Stetten“ ein echtes musikalisches Kleinod entwickelt. Dessen hochkarätiges Programm bereichert seit mehr als zehn Jahren das Kulturprogramm der Gemeinde und bietet allen Freunden und Musikern immer wieder spannenden und besonderen Hörgenuss. Dieser trifft im stimmungsvollen Sommersaal des Stettener Schlosses zudem auf ein perfektes Ambiente.*

*Dem Verein „Klassik in Stetten“ ist es erneut gelungen, für die Saison 2018/2019 ein anspruchsvolles und abwechslungsreiches Konzertprogramm auf die Beine zu stellen, mit professionellen Ensembles und Künstlern aus der Region und aller Welt.*

*Vielen Dank an dieser Stelle den Organisatoren, die nicht nur mit viel Engagement, sondern auch mit viel Kenntnis und Liebe zur Musik diese Reihe möglich machen.*

*Liebe Besucherinnen und Besucher, freuen Sie sich auf eine spannende Reise in die Welt der Kammermusik. Ich wünsche Ihnen allen gute Unterhaltung und viele unvergessliche musikalische Momente.*

*Stefan Altenberger  
Bürgermeister*



## INFORMATIONEN

Alle Veranstaltungen mit Ausnahme des letzten Konzertes finden im Sommersaal Schloss Stetten statt. Aufführungsort für das 76. Kammerkonzert am 1. Juni 2019 ist die Glockenkelter in Kernen-Stetten i.R., Hindenburgstr. 43.

Konzertbeginn ist jeweils um 19.30 Uhr.

Karten zum Preis von 19,- Euro, ermäßigt 11,- Euro (Schüler, Studenten) sind im Vorverkauf in der Filiale der Volksbank Stetten (Klosterstr. 2, 71394 Kernen-Stetten) erhältlich. Beim Kauf an der Abendkasse wird um Reservierung gebeten, entweder telefonisch (0151/23418881) oder per E-Mail unter: klassikkonzerte.stetten@yahoo.com.

Im Rahmen eines Jahresabonnements haben Sie die Möglichkeit, vorab die Karten für alle sechs Konzerte zum reduzierten Preis von 100,- Euro (ermäßigt 55,- Euro) zu erwerben.

Die Platzwahl ist frei, Einlass ist eine halbe Stunde vor Konzertbeginn.

In der Pause werden im Foyer Getränke angeboten.

Geschenkgutscheine im Wert von 19,- Euro bekommen Sie an der Abendkasse oder gegen Aufpreis von 1,- Euro per Post. Ebenfalls erhältlich sind digitale Gutscheine, die Sie bequem ausdrucken oder per E-Mail weiter verschicken können. Die Gutscheine haben eine Gültigkeit von drei Jahren ab Ausstellungsdatum.



**Wir sind für Sie da:**

**Wir machen den Weg frei.**

**In Stetten. Im Herzen der Region.**

[www.volksbank-stuttgart.de](http://www.volksbank-stuttgart.de)

**Volksbank Stuttgart eG**

## KONTAKT



Sommersaal Schloss Stetten

**KLASSIK IN STETTEN E.V.**

Büro Aktiver Bürger  
Bürgerhaus Kernen, Stettener Str. 18  
71394 Kernen-Rommelshausen  
Tel.: 0151/23418881  
E-Mail: [klassikkonzerte.stetten@yahoo.com](mailto:klassikkonzerte.stetten@yahoo.com)  
Webseite: [www.klassik-in-stetten.de](http://www.klassik-in-stetten.de)

## KLASSIK IN STETTEN JAHRESPROGRAMM 2018/19

### 6 KAMMERKONZERTE



SOMMERSAAL SCHLOSS STETTEN  
Diakonie Stetten,  
Schloßberg 2  
71394 Kernen-Stetten i.R.

## 71. KAMMERKONZERT

SAMSTAG, 29. SEPTEMBER 2018, 19.30 UHR

### „Gracias a la vida“

Werke für 2 Gitarren von

**Johann Sebastian Bach, Mauro Giuliani, Paul Ibbotson, Manuel de Falla, Astor Piazzolla u.a.**

Duo KM

**Katrin Klingeberg & Sebastián Montes**, Gitarre

Katrin Klingeberg und Sebastián Montes gaben ihr Debüt als Duo im Jahr 2005. Ihre Interpretationen sind für ihre Farbigkeit und technische Brillanz bekannt sowie für ihre Sensibilität und Expressivität, mit der sie die Zuhörer berühren. Nach zahlreichen ersten Preisen bei internationalen Wettbewerben ist das Gitarrenduo KM mittlerweile eines der gefragtesten Duos der internationalen Gitarrenszene.

Die beiden Musiker führen auf eine musikalische Reise von Deutschland über Italien, Spanien und England durch Südamerika hindurch bis nach Chile, der Heimat von Sebastián Montes.

Das Lied „Gracias a la vida“ der chilenischen Liedermacherin Violeta Parra ist in Südamerika ein Synonym für die Freiheit und den Protest gegen die Militärdiktatur und gibt dem Konzert seinen Titel.



© Margaret Snook

## 72. KAMMERKONZERT

SAMSTAG, 24. NOVEMBER 2018, 19.30 UHR

### „Meilensteine“

**Ludwig van Beethoven**

Klaviersonate Nr. 30 E-Dur op.109

Klaviersonate Nr. 31 As-Dur op.110

Klaviersonate Nr. 32 c-moll op.111

**Dina Ugorskaja**, Klavier

Wenn man sich auf den Weg zum Olymp des Klaviers begibt, kommt man an den drei letzten Sonaten von Ludwig van Beethoven nicht vorbei. Sie zählen zu den bedeutendsten Werken der Klavierliteratur. Der berühmte Dirigent und Klaviervirtuose Hans von Bülow (1830-1894) bezeichnete die Sonaten einst sogar als „das Neue Testament“ der Klavierliteratur. Beethoven fand in diesen späten Werken zu einem neuartigen Ausdruck und brach mit den konventionellen Formen und Klangfolgen. Zur Zeit der Entstehung litt der Komponist an diversen Krankheiten und fortschreitender Taubheit. Somit wurden die Sonaten zu tief sinnigen philosophischen Werken und verlangen vom Pianisten neben einer brillanten Spieltechnik ein großes Maß an Ausdruckskraft.

Dina Ugorskaja erfuhr als Tochter des berühmten Pianisten Anatol Ugorsky bereits seit frühester Kindheit eine starke musikalische Prägung. Ihrem Spiel werden tiefe Ernsthaftigkeit, Sensibilität, hohe Anschlagkultur und virtuose Fähigkeiten attestiert, die stets im Dienste der Musik stehen. Sie lebt heute in München und hat seit Oktober 2016 eine Klavierprofessur an der Universität für Musik und Darstellende Kunst in Wien inne.



© Felix Broede

## 73. KAMMERKONZERT

SAMSTAG, 19. JANUAR 2019, 19.30 UHR

### „Vielsaitig“

**Felix Mendelssohn - Bartholdy**

Sonate Nr. 2 D-Dur für Violoncello und Klavier op. 58

**Robert Schumann**

Adagio und Allegro, op. 70

**Nadia Boulanger**

Trois pièces

**Francis Poulenc**

Fiançailles pour rire

**Manuel de Falla**

Siete Canciones populares Españolas

**Janina Ruh**, Violoncello & Gesang

**Klara Hornig**, Klavier

Die vielfach ausgezeichnete Cellistin Janina Ruh, u.a. Preisträgerin beim deutschen Musikwettbewerb und nominiert zum „SWR2 New Talent“, stellt sich dank ihrer seltenen Doppelbegabung für ihr Instrument und den Gesang mit einem ausgesprochen abwechslungsreichen Programm vor. Gemeinsam mit der Pianistin Klara Hornig spielt sie im ersten Teil des Konzertes bekannte

Cellowerke deutscher und französischer Komponisten. Im zweiten Teil erklingen die beiden Liederzyklen „Fiançailles pour rire“ von Francis Poulenc sowie die „Siete Canciones populares Españolas“, von Manuel de Falla für Mezzosopran und Klavier. Die Lieder des spanischen Komponisten sind eine Mischung aus Volkslied und Kunstlied und wurden dank ihrer Popularität später für verschiedene Instrumente, u.a. für Violoncello und Klavier arrangiert. Janina Ruh wird auch hier vielseitig in Erscheinung treten.



© Felix Dehner

## 74. KAMMERKONZERT

SAMSTAG, 23. FEBRUAR 2019, 19.30 UHR

### „Sehnsucht“

Werke von

**Camille Saint-Saëns, Felix Mendelssohn-Bartholdy,**

**Maurice Ravel, Robert Schumann & Francis Poulenc**

**Duo Morisot**

**Juliana Koch**, Oboe

**Viktor Soos**, Klavier

Konzert im Rahmen der Bundesauswahl

Konzerte junger Künstler



Von der Oboe heißt es, sie sei ein Instrument, dessen Klang zu Herzen gehe, die Seele berühre und der menschlichen Stimme am nächsten komme. Die junge Nachwuchsoboistin Juliana Koch wird dies mit einem überwiegend romantischen Programm eindrucksvoll demonstrieren. Spätestens seit ihrem großartigen Erfolg beim Internationalen Musikwettbewerb der ARD 2017, wo sie den 2. Preis und den Publikumspreis erzielte, zählt Juliana Koch zu den gefragtesten Oboisten ihrer Generation. Seit Juni 2018 ist sie Solo-Oboistin des London Symphony Orchestra, zuvor war sie in gleicher Position im Royal Danish Orchestra an der Königlichen

Oper Kopenhagen. Neben ihrer Arbeit im Orchester führt sie eine rege Konzerttätigkeit als Solistin und Kammermusikerin. Am Klavier begleitet wird sie von dem ebenfalls mit zahlreichen Preisen ausgezeichneten jungen Pianisten Viktor Soos aus Backnang. Beide Musiker erhielten nach ihrer erfolgreichen Teilnahme beim deutschen Musikwettbewerb 2017 ein Stipendium und wurden in die Bundesauswahl Konzerte junger Künstler aufgenommen. Das Konzert wird vom deutschen Musikrat gefördert.



© Neda Navae

## 75. KAMMERKONZERT

SAMSTAG, 13. APRIL 2019, 19.30 UHR

### „Auf Augenhöhe“

**Ludwig van Beethoven**

Klaviertrio c-moll op.1 Nr. 3

**Sergej Rachmaninoff**

Trio élégiaque Nr. 1 g-moll

**Franz Schubert**

Klaviertrio B-Dur D 28 „Sonatensatz“

**Johannes Brahms**

Klaviertrio c-moll op.101 Nr. 3

**Philharmonisches Klaviertrio Stuttgart**

**Stefan Balle**, Violine

**Bernhard Lörcher**, Violoncello

**Andreas Kersten**, Klavier

Kompositionen für die Besetzung Violine, Violoncello und Klavier sind bereits seit Mitte des 18. Jahrhunderts bekannt. Vor allem Joseph Haydn schrieb zahlreiche Klaviertrios, in denen jedoch Violine und Violoncello nur eine untergeordnete Rolle spielten. In Beethovens Klaviertrios op. 1 wurden die drei Instrumente erstmals gleichberechtigt eingesetzt und damit die Gattung des Klaviertrios begründet. Das Philharmonische Klaviertrio Stuttgart, welches in dieser Saison sein 20-jähriges Bestehen feiert, präsentiert absolute Klassiker des Kammermusikrepertoires.



© Jürgen Altmann

## 76. KAMMERKONZERT

SAMSTAG, 1. JUNI 2019, 19.30 UHR

### „Mondnacht“

**Robert Schumann:** Liederkreis op. 39

**Johannes Brahms:** ausgewählte Lieder

**Ingeborg Danz**, Alt

**Tobias Krampen**, Klavier

Konzert im Rahmen der Remstal Gartenschau 2019

in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Kernen



„Natur ist das große Bilderbuch, das der liebe Gott uns draußen aufgeschlagen hat“.

Wie für viele andere Künstler der Romantik hatte die Natur auch für den deutschen Dichter Joseph von Eichendorff einen besonderen Stellenwert. In einer Welt, die durch Industrialisierung und Rationalität von vielen Künstlern zunehmend als nüchtern und sinnlos empfunden wurde, wurde die Natur zum bevorzugten Aufenthaltsort. Deren Schönheit löste beim Betrachten starke Empfindungen aus und half bei der Flucht vor der Realität. Entsprechend standen im Mittelpunkt romantischer Dichtungen gefühlsbetonte Themen wie Liebe, Trauer, Heimweh, Fernweh oder Sehnsucht bis hin zur Todessehnsucht. Robert Schumann, selbst Inbegriff des romantischen Künstlers, hat in seinem Liederkreis op. 39 zwölf Gedichte von J. v. Eichendorff auf wundervolle Weise vertont. Der Dichter soll später Schumanns Ehefrau Clara gegenüber versichert haben, dass erst Schumanns Vertonungen seinen Gedichten Leben gegeben hätten.

Keine geringere als die international gefeierte Altistin Ingeborg Danz wird an diesem Abend das Publikum ins Herz deutscher Romantik führen, wo sich Dichtung und Musik zum unvergleichlichen Kunstlied vereinen.



© Christian Palm